Mindestumfang von Schutzmaßnahmen für die operativen Arbeiten des KBD WL in Abhängigkeit von Gefahrstoffen

Hinweis: Diese Übersicht gilt für die aufgeführten Tätigkeiten des KBD WL. Sie dient der Orientierung und Hilfestellung. Die Schutzmaßnahmen sind ggfls. durch einen Fachgutachter zu ergänzen.

<table>
<tr><th rowspan="2">Gefahrstoffe</th><th rowspan="2">Bemerkungen</th><th colspan="2">Schutzmaßnahmen, um Gefährdung für unsere jeweiligen Tätigkeiten zu minimieren
T=technische; O=organisatorische; P=persönliche -Schutzmaßnahmen</th><th rowspan="2">Ärztliche Untersuchung</th></tr>
<tr><th>Bohren</th><th>Öffnung von Anomalien (VM oder VP)</th></tr>
<tr><td>Methan</td><td>Bei Arbeiten in Methangaszonen</td><td colspan="2">T: ggfls. messtechnische Überwachung, ggfls. Bewetterung
O: Unterweisung durch Koordinator
P: entfällt</td><td>Nein</td></tr>
<tr><td rowspan="3">flüchtige Stoffe*: z.B. Mineralölkohlenwasserstoffe (MKW), Benzol</td><td rowspan="3">Bei Verwendung von Mischproben, lokal höhere Konzentrationen wahrscheinlich</td><td>T: Messtechnische Überwachung, ggfls. Absaugung; ggfls. Bagger mit Filteranlage</td><td>T: Messtechnische Überwachung, ggfls. Absaugung und Bewetterung; ggfls. Bagger mit Filteranlage</td><td rowspan="4">Vor- und Nachuntersuchungen in Abstimmung mit dem Betriebsarzt</td></tr>
<tr><td colspan="2">O: Unterweisung durch Koordinator;
Einrichtung eines angemessenen Schwarz/Weiß – Bereichs</td></tr>
<tr><td>P**: Schutzanzüge Kat. III Typ 4;
Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk oder vergleichbar entsprechend gutachterlicher Einschätzung;
Sicherheitsgummistiefel S3</td><td>P**: Schutzanzüge Kat. III Typ 4;
Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk oder vergleichbar entsprechend gutachterlicher Einschätzung;
Sicherheitsgummistiefel S3;
ggfls. Atemschutz mit ABEK-Filter entsprechend gutachterlicher Einschätzung</td></tr>
<tr><td rowspan="3">Krebsauslösende Stoffe*: z.B. PAK (Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe), PCB (Polychlorierte Biphenyle), TNT (Trinitrololuol), Herbizide</td><td rowspan="3">Bei Verwendung von Mischproben, lokal höhere Konzentrationen wahrscheinlich</td><td colspan="2">T: Staubniederschlagung; ggfls. Bagger mit Filteranlage bei Versagen der Staubniederschlagung</td></tr>
<tr><td colspan="2">O: Unterweisung durch Koordinator;
Einrichtung eines angemessenen Schwarz/Weiß - Bereichs</td></tr>
<tr><td colspan="2">P**: Schutzanzüge Kat. III Typ 4;
Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk oder vergleichbar;
Sicherheitsgummistiefel S5;
Atemschutzmaske mit FFP2/FFP3-Filter bei Versagen der Staubniederschlagung</td></tr>
<tr><td rowspan="3">Schwermetalle*</td><td rowspan="3">Bei Verwendung von Mischproben, lokal höhere Konzentrationen wahrscheinlich</td><td colspan="2">T: Staubniederschlagung; ggfls. Bagger mit Filteranlage bei Versagen der Staubniederschlagung</td></tr>
<tr><td colspan="2">O: Unterweisung durch Koordinator;
Einrichtung eines angemessenen Schwarz/Weiß - Bereichs</td></tr>
<tr><td colspan="2">P**: Schutzanzüge Kat. III Typ 4;
Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk oder vergleichbar;
Sicherheitsgummistiefel S5;
Atemschutzmaske mit FFP2/FFP3-Filter bei Versagen der Staubniederschlagung</td></tr>
</table>

*vorhandene Grenzwerte aus dem Wasser-, Abfall-, Deponie- oder Bodenschutzrecht sind nicht anwendbar!

**Persönliche Schutzausrüstung ist beim KBD WL grundsätzlich vorhanden, evtl. Nachbeschaffungen erforderlich, die zum Zeitverzug führen können.